

asp-Methodenfortbildung 2015: Einführung in die Mehrebenenanalyse (mit IBM SPSS)

Am Departement für Sport, Bewegung und Gesundheit (DSBG) der Universität Basel wird vom 26.11.2015 bis zum 28.11.2015 im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft für Sportpsychologie (asp) eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Einführung in die Mehrebenenanalyse (mit IBM SPSS)“ stattfinden.

- Zielgruppe:** Diese Fortbildung richtet sich vornehmlich an Promovierende im Bereich Sportpsychologie (sowie an interessierte Promovierende andere sportwissenschaftlicher Disziplinen)
- Voraussetzungen:** Grundlagenwissen über Varianzanalysen und Regressionsanalysen sowie grundlegende Kompetenz im Umgang mit SPSS
- Kapazität*:** mindestens(!) 6 und maximal 10 Teilnehmer/innen
- Beginn:** 26.11.2015 ab 13:00 Uhr
- Ende:** 28.11.2015 bis 12:00 Uhr
- Dauer /Umfang:** 16 UE (1 UE = 45 min) bzw. zwei halbe und einen ganzen Tag;
- Teilnahmegebühr:** 320 Euro (regulär) bzw.
220 Euro (ermäßigt für asp/dvs-Mitglieder)
(Kosten für Anreise, Übernachtung und Verpflegung sind in den Teilnahmegebühren **nicht enthalten**)
- Organisation & Durchführung:** DSBG Basel, Dr. Harald Seelig, Christin Lang, Dr. Christian Herrmann
- Ort:** Departement für Sport, Bewegung und Gesundheit
genauere Angaben (Gebäude, Raum) folgen
- Anmeldung*:** via Geschäftsstelle der asp unter der Mailadresse:
fortbildung@asp-sportpsychologie.org .
Von dort erhalten Sie weitere Informationen
(Zahlungsmodalitäten etc.)
- Anmeldeschluss:** 05.11.2015

Zum Inhalt:

Mit dieser Einführung in die Mehrebenenanalyse (MEA) sollen Grundlagen erarbeitet werden, die es ermöglichen, geschachtelte Datenstrukturen („nested Design“) zu untersuchen. Derartige Datenstrukturen liegen bspw. dann vor, wenn einzelne Messungen einem gemeinsamen Kontext angehören (z.B. zu einzelnen Schulklassen) - sie somit durch die Bindung an eine übergeordnete Ebene nicht unabhängig sind. Eine Aufgabe der MEA ist es, systematische Variation, die durch diese Kontexte potenziell gegeben ist, zu quantifizieren. Somit kann diese Variation bei weiteren Analyseschritten berücksichtigt werden. Besonders interessant ist der Einsatz der MEA bei längsschnittlichen Daten. In dieser Fortbildung werden statistische/methodische und Grundlagen vermittelt (Optionen der Varianzzerlegung). Schwerpunkt bildet die praktische Umsetzung von MEA mittels IBM-SPSS (resp. dem integrierten MIXED MODELS – Moduls). Für die Teilnahme werden grundlegende Kenntnisse multivariater Verfahren (Varianz- und Regressionsanalyse) sowie Erfahrungen im Umgang mit IBM-SPSS vorausgesetzt.

*Eine Anmeldung ist erst nach erfolgter Zahlung der Teilnahmegebühr abgeschlossen. Bei weniger als sechs abgeschlossenen Anmeldungen (Stichtag 05.11.), wird die Veranstaltung nicht stattfinden. Die Anzahl an Teilnehmepätzen ist begrenzt (es können max. 15 Personen teilnehmen).